

Rahmenbedingungen

Die Eltern-Kind-Gruppe besteht aus maximal 16 Kindern im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung. Sie wird von einer ausgebildeten Erzieherin geleitet. Die Erzieherin wird von einer Mutter/einem Vater aus der Gruppe in der Betreuung der Kinder unterstützt (Buch vorlesen, Helfen beim Basteln o.ä.). Dieser Dienst wird abwechselnd auf alle Eltern nach Absprache verteilt und fällt pro Elternpaar etwa alle 3-4 Wochen für einen Vormittag an.

Die Gruppe ist montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Die Schließzeiten der EKG sind innerhalb der Berliner Schulferien und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

In regelmäßigen Abständen finden Elternabende statt.

Eine frühzeitige Voranmeldung zur Aufnahme in die EKG erfolgt bei der Gruppenleiterin. In dem Jahr, in dem das Kind drei Jahre alt wird, ist von den Eltern beim Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Abt. Jugend und Gesundheit, Fachbereich „Kindertagesbetreuung“ ein Antrag zu stellen (Tel.: 90299-4523). Dort können Wünsche über die Unterbringung in der entsprechenden EKG geäußert werden.

Anschließend wird die Aufnahme durch den Ev. Kirchenkreisverband Berlin-Südwest zusammen mit der Mitteilung über die zu zahlenden Beiträge bestätigt.



Eltern-Kind-Gruppe der Ev. Kirchengemeinde Zur Heimat

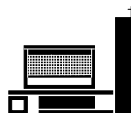
Heimat 27
14165 Berlin-Zehlendorf

Leitung: Gaby Vees

Anmeldung nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: (030) 845 09 599

E-Mail:
eltern-kind-gruppe@heimatgemeinde.de



Gemeindebüro:
Telefon: (030) 815 18 39
Telefax: (030) 845 09 598

www.heimatgemeinde.de

Gemeinsam
groß
werden



in der
Eltern-Kind-Gruppe



Was ist eine Eltern-Kind-Gruppe?

Eine Eltern-Kind-Gruppe (EKG) ist eine Halbtags-Betreuungseinrichtung ohne Mittagessen. Die Betreuungszeit beträgt höchstens 5 Stunden am Tag. Die Kinder sind im Alter von 3 bis 6 Jahren.

Die EKG der Gemeinde Zur Heimat befindet sich im Gemeindehaus. Für die 16 Kinder stehen insgesamt 3 Gruppenräume zur Verfügung. Die EKG ist täglich von 8:30 bis 12:30 Uhr geöffnet. Um 10 Uhr findet ein gemeinsames Frühstück statt. Bei schönem Wetter haben wir die Möglichkeit, den Spielplatz der Kindertagesstätte zu benutzen. Es stehen uns Buddelzeug und diverse Fahrzeuge zum Spielen zur Verfügung.

Aktivitäten

Es wird besonders auf kreatives Gestalten Wert gelegt. Durch Malen, Kneten, Basteln und Schneiden werden manuelle Fertigkeiten geübt und vervollständigt.

Bei der Themenauswahl für Buchbetrachtungen und Gespräche im Stuhlkreis orientieren wir uns an den Jahreszeiten und den kirchlichen Festen. Viel Freude haben die Kinder beim Tanzen, Singen und bei Kreispielen. Gemeinsame Ausflüge, z.B. in den Zoo oder zum Theater bieten weitere Themenschwerpunkte. Im Hochsommer gehen wir gemeinsam ins Freibad. Ein Höhepunkt ist die Übernachtung in der EKG.



Einmal wöchentlich turnen wir im Großen Saal der Gemeinde. Die dabei ausgeführten Übungen und Spiele sollen die Bewegung und Psychomotorik der Kinder fördern. Freitags erzählt unsere Pfarrerin, Frau Irene Ahrens-Cornely, Geschichten aus der Bibel. Jeden Donnerstag musizieren wir unter Anleitung einer Musikpädagogin.

Etwas ganz Besonderes ist der Frühstückstag: Einmal in der Woche bringt ein Kind für alle anderen das Frühstück mit.

Schwerpunkte

Durch Abgeben, Teilen und Rücksichtnahme wird harmonisches Miteinander geübt. Bei Gesprächen im Stuhlkreis, oder situationsbedingt, werden die Kinder angehalten, nachzudenken, welche Möglichkeiten der Auseinandersetzung es gibt. Es entwickelt sich ein Miteinander, nicht ein Gegeneinander. Wir lernen, anderen zu helfen. Bei Rollenspielen lernen die Kinder auch andere zu integrieren, die nicht von alleine ihre Spielpartner finden. Die Ideen werden im freien Spiel von der Leiterin beobachtet und gegebenenfalls in Erinnerung gebracht. Damit die Kinder eigene Wege finden können, wartet sie ab und gibt hier und dort Anstöße.

Durch unsere großzügigen Räumlichkeiten haben wir die Möglichkeit, in einem der Räume ein Klettergerüst stehen zu lassen, das vielseitig verwendet werden kann. Im Spielraum stehen neben den Gruppentischen Regale mit Spielsachen, eine Lese-Ecke mit Polstern, eine Puppenecke mit Spieltisch, Betten und Puppenwagen zur Verfügung. Ein Teppich bietet Platz nicht nur zum Bauen. Um freizügiges Spielen zu ermöglichen, werden Regeln aufgestellt.

